

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 89 (1971)
Heft: 27

Nachruf: Jenny, Heinrich

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sowie für die Verwendung von Weiden an Wasserläufen gegeben. Kritisch ist hier nur zu vermerken, dass noch zum Teil eine alte Nomenklatur verwendet wird, so zum Beispiel «Gemischte Buschlage» statt «Heckenbuschlage» und «Spreutlage» statt «Spreitlage». Es folgen Empfehlungen für die besonderen Anwendungsbereiche an Binnenwasserstrassen, im allgemeinen Wasserbau, an Stauanlagen, im Küstenschutz, im Braunkohlenbergbau, an Strassen- und Bahnböschungen und schliesslich bei Industrieanlagen. Diese Gliederung bietet den Vorteil, dass auf die Bedürfnisse der einzelnen Fachgebiete eingegangen wird. Der Nachteil einiger Wiederholungen wird dadurch bei weitem aufgewogen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Gebiet des Uferschutzes an verschiedenen Gewässern, weil von dort die umfangreichsten Erfahrungen vorliegen. Vieles davon ist in der Schweiz gut anwendbar.

Zum Abschluss folgt neben einer Zusammenfassung eine zwanzigseitige Erläuterung von Fachausdrücken, was bei einem so jungen Fachgebiet, in dem es bereits viele unklare Begriffe und Synonyma gibt, von besonderem Wert ist. Die Verfasser haben schon lange vor Veröffentlichung die Definition der einzelnen Fachausdrücke mit den in Österreich und in der Bundesrepublik Deutschland üblichen abzustimmen versucht. Die einzelnen Abschnitte werden jeweils durch wertvolle Tabellen und Pflanzenlisten mit Angabe ökologischer Daten ergänzt.

Die Ausstattung des Buches ist den Gepflogenheiten aller Ostblockstaaten entsprechend sehr bescheiden. Bei der Wichtigkeit des bearbeiteten Themas hätten wir uns noch mehr von den informativen Zeichnungen gewünscht, vor allem aber Photos ausgeführter Beispiele. Auf dem verwendeten Papier wären allerdings Photographien nicht reproduzierbar gewesen.

Alles in allem ist festzustellen, dass das vorliegende Buch in knapper Form und ohne Ballast die wesentlichsten Angaben enthält, die es für den in Ingenieurbiologie und Landschaftspflege tätigen Planer und Ausführenden (in der BRD «Landschaftsbau» und «Lebendbau») zu einem wertvollen Leitfadern macht. Es hat für den mitteleuropäischen Raum einschliesslich der Mittelgebirge volle Gültigkeit, und vieles ist auch im Alpenraum anwendbar, vor allem im Schweizer Mittelland und Jura.

Ing. Dr. H. M. Schiechl, Innsbruck

Neuerscheinungen

Ausführung der Gründung von Stauwerken und Fangdämmen durch Schweizerische Spezialunternehmungen. Von W. Weyermann und Ch. Comte. Sonderdruck aus der «Schweizerischen Talsperrentechnik». 24 S. und 1 Tafel. Zürich 1970, Holding Rodio S.A.

Spannungsverteilung an Rissen in festen Körpern. Vergleichende Betrachtung der in der Bruchmechanik verwendeten Rissmodelle. Von H.G. Hahn. VDI-Forschungsheft 542. 46 S. mit 50 Abb. und 1 Tafel. Düsseldorf 1970, VDI-Verlag G.m.b.H.

Statik der Baukonstruktionen. Band I. Grundlagen. Von A. Teichmann und G. Pohlmann. Zweite, neubearbeitete Auflage. Band Nr. 4119 aus der Sammlung Götschen. 98 S. mit 51 Abb. und 5 Formtaf. Berlin 1971, Walter de Gruyter & Co. Preis kart. DM 7.80.

On the Evenness of Finnish Road Surfaces as Related to Traffic Engineering and Road Construction. By E. Lehtinen. Publication Nr. 159 of The State Institute for Technical Research, Finland. 191 p. Helsinki 1970.

Über die Rationalisierung von Flurbereinigungsverfahren. Von O. Heiskanen und V. Tapanainen. Heft Nr. 156 der Staatlichen Technischen Forschungsanstalt, Finnland. 94 S. Helsinki 1970.

Decrease of Illumination Values Due to the Accumulation of Dirt on Fittings in some Class-Rooms and Economic Cleaning Interval. By V. V. Perälä. Publication Nr. 153 of The State Institute for Technical Research, Finland. 47 p. Helsinki 1970.

Economic Life of Apartment Houses. By S. Suokko. 64 p. Publication Nr. 152 of The State Institute for Technical Research, Finland. Helsinki 1970.

Nekrologe

† **Charles Borel**, Masch.-Ing. SIA, GEP, von Neuenburg, ETH 1916 bis 1920, von 1925 bis zu seinem Übertritt in den Ruhestand bei den Cosmos-Fahrradwerken B. Schild & Co. in Biel, ist gestorben.

† **Henry Dufour**, Arch. SIA in Sitten, geboren 1912, ist gestorben.

† **Karl Gelpke**, dipl. El.-Ing. SIA, GEP, von Tecknau BL, ETH 1909 bis 1913, von 1929 bis zu seiner Pensionierung bei der Firma Schindler Aufzüge und Motoren AG in Luzern und Bern, ist gestorben.

† **Boris Laschenko**, dipl. Bau-Ing. SIA, GEP, von Bern, geboren am 11. Dez. 1906, ETH 1926 bis 1931, beim Tiefbauamt der Stadt Bern, ist gestorben.

† **Heinrich Jenny**, dipl. Masch.-Ing., Dr. sc. techn., GEP, von Ennenda GL, Eidg. Polytechnikum 1904 bis 1908, 1923 bis 1936 Fabrikdirektor der Viskose Emmenbrücke, seit 1939 Beratender Ingenieur, ist in seinem 85. Lebensjahr am 22. Juni 1971 infolge Herzversagens unerwartet entschlafen.

† **Werner Rieser**, dipl. Bau-Ing. SIA, GEP, von Zürich, ETH 1909 bis 1913, seit 1919 ununterbrochen bei den Bernischen Kraftwerken, ist am 31. Mai 1971 in Bern gestorben.

† **Roland Rohn**, dipl. Arch., Dr. sc. techn., SIA, GEP, von Genf und Zürich, geboren am 12. Nov. 1905, ETH 1924 bis 1928, seither Inhaber eines Architekturbüros in Zürich, ist am 11. Juni 1971 unerwartet und plötzlich gestorben.

† **Karl Zuber**, dipl. Bau-Ing. SIA, GEP, von Au-Fischingen, geboren am 31. Dez. 1888, ETH 1908 bis 1912, u. a. örtlicher Bauleiter des Zervreila-Werkes, ist am 3. Juni 1971 in Hergiswil gestorben.

† **Vittorio Zenobi**, dipl. El.-Ing., GEP, von Zürich, geboren am 18. Jan. 1896, ETH 1914 bis 1920 mit Unterbruch, seit 1936 Inhaber eines Ingenieurbüros für Wasser- und Gasversorgung in Zürich, ist am 28. Mai 1971 nach langer Leidenszeit gestorben.

Wettbewerbe

Flugsicherungsgebäude auf dem Flughafen Kloten. Die Direktion der eidg. Bauten veranstaltete in Verbindung mit dem Eidg. Luftamt einen beschränkten Projektwettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für ein neues Flugsicherungsgebäude auf dem Flughafen Kloten. Das Preisgericht unter dem Vorsitz von Arch. Cl. Groscurin, stellvertr. Direktor der eidg. Bauten, hat jedem der neun eingeladenen Teilnehmer eine Entschädigung von 5000 Fr. zugesprochen. Zudem beschloss es die Ausrichtung folgender Preise:

1. Preis (4500 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
Otto Glaus, Zürich; Mitarbeiter W. Kern und G. Batagello
2. Preis (4000 Fr.) Jacques de Stoutz und Willi Adam, Zürich; Mitarbeiter Fred Baldes
3. Preis (2000 Fr.) H. Knecht und K. Habegger, Bülach/Winterthur; Mitarbeiter P. Ribl
4. Preis (1500 Fr.) Lorenz Moser, Zürich; Mitarbeiter U. Lädach

Die Projekte werden vom Dienstag, 13. Juli bis Freitag, 23. Juli im Schulhaus Mettmenried in Bülach (Backsteinbau Nähe Ende Autobahn) öffentlich ausgestellt. Öffnung Montag bis Samstag 9 bis 12 und 13 bis 18 h. Sonntag geschlossen.